

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Oggersheim

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 01.06.2023
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	16:35 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer des Oggersheimer Rathauses, Schillerplatz

Anwesend waren:

Ortsvorsteherin

Sylvia Weiler

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Monika Knaul
Christoph Bätz
Wolfgang Jung
Ilona Dockendorf
Ursula König

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Alexander Weih
Andreas Gebauer
Birgit Stauder
Andreas Unger

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Oggersheim

Dr. Johannes Moeller
Christian Brückmann

FDP-Ortsbeiratsmitglied

Hans-Peter Eibes

im Ortsbezirk wohnende Stadtratsmitglieder

Daniel Beiner

im Ortsbezirk wohnende Stadtratsmitglieder

Monika Kanzler

Schriftführer/in

Gabriele Rogall-Zelt

Entschuldigt fehlten:

FWG-Ortsbeiratsfraktion

Johannes Mund
Ruth Hellmann

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteherin
3. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Form von Einbahnstraßenregelungen
Vorlage: 20236506
4. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrssituation vor der Trauerhalle – Albin-Fleck-Platz
Vorlage: 20236490
5. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Halteverbot Am Weidenschlag
Vorlage: 20236496
6. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Geschwindigkeitskontrolle in der Comeniusstraße
Vorlage: 20236505
7. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Einmündung der Wormser in die Dürkheimer Straße
Vorlage: 20236491
8. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Flächenausweisung für Graffiti
Vorlage: 20236504
9. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Spiegel an der Einmündung der Kapellengasse in die Stadtgartenstraße
Vorlage: 20236492
10. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Umsetzung eines Rad- und Fußweges als Verbindung zwischen Wormser Straße und
Neubaugebiet
Vorlage: 20236507
11. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Absperrbarken um Baumscheiben auf dem Schillerplatz
Vorlage: 20236493
12. Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Brunnenbohrung M26
Vorlage: 20236494
13. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion

Nutzung der Turnhalle Schillerschule für Sportvereine
Vorlage: 20236508

14. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Parksituation vor dem Oggersheimer Friedhof
Vorlage: 20236489

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Oggersheim war beschlussfähig.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Bürger anwesend

zu 2 Bericht Ortsvorsteherin

Die TWL teilt zum Thema „Anschluss an das Fernwärmenetz „Am Schloßkanal“ Oggersheim mit, dass derzeit an der strategischen Ausbauplanung gearbeitet wird. Dazu wurde Ludwigshafen in 123 Quartiere nach Bebauungsstruktur sowie Eigentümerstruktur und Lastdichte (kW/m) eingeteilt. Die Straße „Am Schloßkanal“ stellt demnach kein Fokusgebiet dar. Bis Jahresende wird auf Bundesebene an einem entsprechenden Wärmeplanungsgesetz gearbeitet. Dann können weitere konkrete Aussagen gemacht werden, wo und bis wann das Fernwärmenetz in Ludwigshafen weiter ausgebaut wird. Frau Weiler teilt dem Ortsbeirat mit, dass durch den Umzug sich die Verkehrssituation im Bereich der Schule nachteilig verändert hat. Es gab ein Treffen mit Verkehrsbehörde, Polizei sowie Schulleitung, um Lösungen für Hol- und Bring Möglichkeiten für die Eltern-Taxis zu schaffen. Auch die Parksituation wurde besprochen.

Ebenso teilt Frau Weiler mit, dass sich nach Aussage der Schulleitung, der jetzige Zustand besser für alle Beteiligten ist.

Nach Anfrage zum Zwischenstand der Einmündung der Straßenbahn in die Raiffeisenstraße/Übergang für Fußgänger, teilt die Verwaltung mit, dass zur Durchführung der Maßnahme ein Bau durchführungsvertrag zwischen Stadt und VBL zu schließen ist. Der Vertragsabschluss ist noch nicht vollzogen, da es auf Seiten des RNV zu einem Personalwechsel gekommen ist. Der Vertragsentwurf befindet sich jedoch in der Endabstimmung.

Zum Thema „Umzug der Schillerschule in das Ausweichquartier an der IGS Ernst Bloch“, gab es von der Verwaltung folgende Information:

Die Bauarbeiten am Erweiterungsbau in der Schillerschule sind jetzt so weit fortgeschritten, dass der Anschluss des Neubaus an den Altbau (Schillerbau) und an die bestehende Heizungsanlage ansteht. Dies erfordert eine Sperrung des Haupttreppenhauses und von Teilen des Kellers.

In Abstimmung mit der Feuerwehr und mit dem Sicherheits- und Gesundheitskoordinator der Baustelle wurde die gleichzeitige Nutzung des Altbaus als zu gefährlich und zu belastend für die Schüler eingeschätzt.

Daher wurde nach einem Ausweichquartier gesucht.

In der IGS Ernst-Bloch steht derzeit das Ausweichquartier leer, da sich die Arbeiten hier verzögern.

Die Schillerschule kann kurzfristig dort einziehen, der Umzug ist in den Osterferien geplant.

Zunächst war angedacht die Schillerschule nur einige Monate auszulagern.

Um die Belastung der Lernenden und der Lehrenden so gering wie möglich zu halten wurde dann jedoch entschieden, den Aufenthalt im Ausweichquartier bis zu den Sommerferien 2024 zu verlängern und bis dahin die Arbeiten so weit wie möglich abzuschließen. Dies betrifft vor allem auch den Umbau und die Instandsetzungen in den beiden Bestandsgebäuden und die Neugestaltung des Schulhofes, diese waren bisher im laufenden Betrieb und während der Ferien angedacht.

Am 20.03.2023 hat ein Elterninformationsabend zum Umzug stattgefunden. Eine frühere Information der Eltern war nicht möglich, da zunächst die Rahmenbedingungen geklärt werden mussten.

Frau Weiler teilt zur Anfrage der Grünen-Fraktion aus der Ortsbeiratssitzung vom 03.02.22 zum Sachstand „Halteverbotszone Kita Melm“ mit, dass sie die Verkehrsbehörde erneut darauf hingewiesen hat, dass die Anordnung nun endlich durchgeführt wird. Dies gilt auch für das zeitlich eingeschränkte Parken am Friedhof Oggersheim in der Adolf-Diesterweg-Straße.

zu 3 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Form von Einbahnstraßenregelungen

Stellungnahme Bereich Stadtplanung:

Zu dem Thema „Einrichtung von Einbahnstraßen“ gibt es bereits zahlreiche Stellungnahmen von 2-15 und 4-12, in denen auch auf die Nachteile hingewiesen wurde.

Wir werden uns dennoch erneut mit den betroffenen Fachstellen über die konkreten Vorschläge austauschen und den Ortsbeirat über das Ergebnis zu gegebener Zeit informieren.

Der Ortsbeirat wird sich zusammensetzen und einen Termin mit den betreffenden Bereichen im Juli 2023 erbeten.

zu 4 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Verkehrssituation vor der Trauerhalle – Albin-Fleck-Platz

Der Bereich Stadtplanung wird sich mit den betroffenen Fachstellen abstimmen und prüfen, ob bzw. wie die Querungssituation für Fußgänger, im Zuge des barrierefreien Umbaus der Haltestellen optimiert werden kann.

Der Ortsbeirat bittet um Vorstellung der Planung für das Pollerprojekt und das Verkehrssicherheitskonzept an der Trauerhalle.

zu 5 Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion Halteverbot Am Weidenschlag

Stellungnahme Bereich Tiefbau:

Die Verkehrsführung während der Bauzeit zum Ausbau der Stadtteilverbindungsstraße (Mittelpartstraße/Sudetenstraße) wurde durch Ampelregelung so geplant, dass die für die Anwohnenden der Rosenwörthstraße von der Baumaßnahme ausgehenden Verkehrsauswirkungen sowie mögliche Schleichverkehre reduziert werden. Dabei wurden an der Einmündung Albert-Haueisen-Ring/Sudetenstraße/Rosenwörthstraße und der Einmündung Notwendestraße/Rheinhorststraße/ Rosenwörthstraße für die Dauer der Bauarbeiten Ampelanlagen zur Regelung des Verkehrs aufgestellt. Diese Ampelregelung soll dazu dienen die Zufahrt vom Albert-Haueisen-Ring in die Rosenwörthstraße für den Durchgangsverkehr unattraktiver zu machen und somit die baustellenbedingte Belastung der Anwohner der Rosenwörthstraße zu begrenzen. Für den Kraftfahrzeugverkehr steht eine Umleitung über die Hauptachse Albert-Haueisen-Ring / Will-Sohl-Straße / Am Weidenschlag / Rheinhorststraße / Notwendestraße zur Verfügung. Die Rosenwörthstraße soll vorwiegend für den Anwohnern der Notwendestraße und dem Busverkehr zur Verfügung stehen. Eine Sperrung der Zufahrt vom Albert-Haueisen-Ring in die Rosenwörthstraße ist nicht möglich, da die Zufahrbarkeit von der Rosenwörthstraße zum Stadtteil Melm über den Albert-Haueisen-Ring für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge offen bleiben muss.

Seitens der rnv liegen uns keine Hinweise für Behinderungen im Busverkehr vor.

Das Einrichten eines beidseitigen Halteverbots in der Straße Am Weidenschlag hin zur Will-Sohl-Straße Richtung Wohngebiet Melm hätte evtl. zu schnelles Fahren zur Folge. Zudem würden hierdurch Parkplätze für die Anwohner entfallen.

An der Engstelle im Kurvenbereich der Rheinhorststraße auf Höhe der Kindertagesstätte, in der Notwendestraße sowie in der Rosenwörthstraße wurde wie beschrieben bereits ein einseitiges Parkverbot eingerichtet, um die Situation zu verbessern.

Zur Verdeutlichung der Durchfahrtsbeschränkung von der Notwendestraße und von der Rheinhorststraße zur Rosenwörthstraße wurde die Beschilderung beidseitig aufgestellt.

Wir werden das Verkehrsgeschehen weiterhin beobachten.

zu 6 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion Geschwindigkeitskontrolle in der Comeniusstraße

Stellungnahme Bereich Straßenverkehr:

Die Verkehrsüberwachung fließende Verkehr wird die Installation einer Geschwindigkeitsmesstafel einplanen. Sobald die Daten vorliegen wird dem Ortsvorsteher das Ergebnis unaufgefordert mitgeteilt.

zu 7 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Einmündung der Wormser in die Dürkheimer Straße

Der TOP 7 wurde auf die Sitzung am 07.09.2023 verlegt.

zu 8 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion Flächenausweisung für Graffiti

Stellungnahme Bereich Gebäudewirtschaft:

Dieser Antrag ist nicht pauschal zu befürworten. Da sich die Flächen im öffentlichen Raum befinden, ist die Bearbeitung solcher Flächen immer im Gesamtkontext der Gebäude (-komplexe) zu sehen. Die Verwaltung bittet um Vorschläge von Flächen seitens des Ortsbeirats. Die Verwaltung wird diese dann auf Eignung prüfen und sich über die weitere Vorgehensweise mit dem Dezernat 3 (Kultur) abstimmen.

Die Vorschläge werden erneut an die Verwaltung gehen.

**zu 9 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Spiegel an der Einmündung der Kapellengasse in die Stadtgartenstraße**

Stellungnahme Bereich Straßenverkehr:

Ein Verkehrsspiegel eignet sich nicht zur Sicherung des öffentlichen Verkehrsraums.

Der Verkehrsspiegel wurde bereits in den 70er Jahren aus der Straßenverkehrsordnung als Verkehrszeichen und als Verkehrseinrichtung herausgenommen. Hintergrund dieser Herausnahme war u.a. dass, aufgrund der spiegelbildlichen Wiedergabe der Situation weder die Nähe noch die gefahrene Geschwindigkeit des im Spiegel abgebildeten Fahrzeuges/anderer Verkehrsteilnehmer eingeschätzt werden kann.

Witterungsbedingt wird die Sicht im Verkehrsspiegel durch Beschlagen, Zufrieren, Regenwasser und Verschmutzung eingeschränkt. Ein Verkehrsspiegel führt Nutzer*innen zu einer Scheinsicherheit, da er nicht verlässlich die tatsächliche Situation wiedergibt. Er lenkt u.U. den Autofahrer vom tatsächlichen Geschehen auf der Fahrbahn und des übrigen Straßenraumes, z.B. radfahrende Kinder und deren Begleitfahrräder, oder Fußgänger, ab.

Im gesamten Stadtgebiet gibt es lediglich zur Verbesserung des ÖPNV Verkehrsspiegel

? Haltestellen der Straßenbahn

? Kallstadter Straße/ Niederfeldstraße (Sicht Bus/ Bus/LKW, damit die beiden Bus-se/LKW nicht zeitgleich fahren).

? Schützenstraße (Ausfahrt Straßenbahn).

Daher wird dem Antrag auf Verkehrsspiegel nicht entsprochen.

Der Ortsbeirat schlägt der Verwaltung vor zur Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer Piktogramme in der Kapellengasse und In den Hollergärten auf die Straße aufmalt.

**zu 10 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Umsetzung eines Rad- und Fußweges als Verbindung zwischen Wormser
Straße und Neubaugebiet**

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

**zu 11 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Absperrbarken um Baumscheiben auf dem Schillerplatz**

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

**zu 12 Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Brunnenbohrung M26**

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

**zu 13 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Nutzung der Turnhalle Schillerschule für Sportvereine**

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

**zu 14 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Parksituation vor dem Oggersheimer Friedhof**

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
16:35 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 29.08.2023

Gabriele Rogall-Zelt
Schriftführer/in

Sylvia Weiler
Vorsitzende/r